



LANDKREIS EICHSFELD

Pressemitteilung

Nr. 2021/Nr. 159

Heilbad Heiligenstadt, den 03.11.2021

Verdacht einer sexuellen Belästigung durch einen Mitarbeiter der Villa Lampe gGmbH

Dem Jugendamt des Landkreises Eichsfeld sind Ende letzter Woche Informationen zugegangen, die einer Aufklärung bedürfen.

Es wurden Vorwürfe bekannt, nach denen eine Fachkraft der Villa Lampe in den Jahren 2014 - 2019 seine Stellung missbraucht und sexuelle Belästigungen begangen haben soll. Es handelt sich um einen Anfangsverdacht.

Mit der Geschäftsführung des Trägers ist unverzüglich Kontakt aufgenommen worden, um eine Gefährdungseinschätzung vorzunehmen und aktuell erforderliche Schutzmaßnahmen für die Kinder und Jugendlichen in die Wege zu leiten.

Der Landkreis Eichsfeld behält sich vor, alle vertraglichen Beziehungen einer rechtlichen Prüfung zu unterziehen. Weitere betroffene Vertragspartner des Landkreises werden unterrichtet.

Bis zu einem Prüfergebnis werden die Geschäftsfelder des Trägers, die von den Vorwürfen nicht berührt sind, fortgeführt.

Sollten sich weitere Kinder und Jugendliche jemandem anvertrauen, kann das Jugendamt jederzeit kontaktiert werden. Dort wird professionelle Beratung und Unterstützung angeboten. (Tel.: 03606 650-5120, E-Mail: jugendamt@kreis-eic.de)

Zeitgleich wurde die hiesige Polizeiinspektion eingeschaltet. Aus ermittlungstaktischen Gründen werden keine näheren Angaben zu den Vorfällen bekanntgegeben. Zum Schutz der Opfer wird zudem darum gebeten, von Nachfragen abzusehen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendhilfe können Betroffenen und Eltern aber an dieser Stelle versichern, dass alles Erforderliche getan wird, um die Besucher der Jugendeinrichtungen und die Teilnehmer von Projekten zu schützen.